



---

# Toolkit für eine Lehrkräftefortbildung zur Unterstützung der Implementierung und Verbreitung der MOBAK App

Lucas Schole, Pascale Lüthy, Manolis Adamakis, Andreas Bund, Fabienne Ennigkeit, Ilaria Ferrari, Christopher Heim, Christian Herrmann, Dana Masaryková, Remo Mombarg, Benjamin Niederkofler, Janco Nolles, Petr Vlček, Jaroslav Vrbas und Erin Gerlach

This work is licensed under the Creative Commons Attribution 4.0 International License. <http://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>

Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union



## Technisches Datenblatt

**Titel:** Toolkit für eine Lehrkräftefortbildung zur Unterstützung der Implementierung und Verbreitung der MOBAK App.

**Autoren:** Lucas Schole, Pascale Lüthy, Manolis Adamakis, Andreas Bund, Fabienne Ennigkeit, Ilaria Ferrari, Christopher Heim, Christian Herrmann, Dana Masaryková, Remo Mombarg, Benjamin Niederkofler, Janco Nolles, Petr Vlček, Jaroslav Vrbas und Erin Gerlach

**Seitenanzahl:** 10

**Jahr:** 2024

**Zitieren als:** Schole, L., Lüthy, P., Adamakis, M., Ennigkeit, F., Ferrari, I., Bund, A., Heim, C., Herrmann, C., Masaryková, D., Mombarg, R., Niederkofler, B., Nolles, J., Vlček, P., Vrbas, J. & Gerlach, E. (2024). *Toolkit für eine Lehrkräftefortbildung zur Unterstützung der Implementierung und Verbreitung der MOBAK App*. Zürich: Pädagogische Hochschule Zürich. <https://doi.org/10.5281/zenodo.10691980>.

**Projekt:** Basic Motor Competences in Europe – Digital Promotion

**Projektkoordinator:** Andreas Bund

**Förderer:** Europäische Kommission

**Programm:** Erasmus+ Key Action 2: Cooperation for innovation and the exchange of good practices

**Aktionstyp:** Partnerships for Digital Education Readiness – 2020

**Referenz:** 2020-1-LU01-KA226-SCH-078055

**Projektlaufzeit:** June 2021 – November 2023

**Projekteintrag Erasmus+ Datenbank:** <https://ec.europa.eu/programmes/erasmus-plus/projects/eplu-project-details/#project/2020-1-LU01-KA226-SCH-078055>

Für weitere Informationen zum BMC-EU DigPro Projekt folgen Sie dem folgenden Link:

**Webseite:** <https://mobak.info/bmc-eu-digpro/>

**Projektpartner:**

Die Autoren danken dem gesamten Team, das an dem Projekt “ Basic Motor Competencies in Europe – Digital Promotion (BMC-EU-DigPro) beteiligt war (siehe Tabelle).

Nr.	Institution	Beteiligte Forscher:innen
1	European Physical Education Association [EUPEA], Luxembourg	Petr Vlček, Jaroslav Vrbas
2	Hanzehogeschool Groningen Stichting, The Netherlands	Remo Mombarg, Janco Nolles
3	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Germany	Fabienne Ennigkeit, Christopher Heim
4	Freie Universität Bozen, Italy	Benjamin Niederkofler
5	Pädagogische Hochschule Zürich, Switzerland	Christian Herrmann, Ilaria Ferrari, Pascale Lüthy
6	Universität Hamburg, Germany	Erin Gerlach, Lucas Schole
7	University of Luxembourg, Luxembourg	Manolis Adamakis, Andreas Bund
8	Trnavska Univerzita v Trnave, Slovakia	Dana Masarykova

**Haftungsausschluss:** Die Unterstützung der europäischen Kommission für die Erstellung stellt keine Befürwortung der Inhalte dar. Letztere repräsentieren ausschließlich die Sichtweisen der Autoren. Die Kommission kann für die Nutzung, welche aus den Informationen der Publikationen resultieren, nicht verantwortlich gemacht werden.



## Inhaltsverzeichnis

Technisches Datenblatt.....	2
1. Einleitung.....	5
2. Fortbildungskonzept.....	5
2.1 Überblick Fortbildungsinhalte.....	5
3. Fortbildungshandbuch .....	6
3.1 Bewegter Einstieg und Begrüßung.....	6
3.2 MOBAK – Konzept und Messung .....	6
3.3 MOBAK – Organisation, Testdurchführung und Bewertung.....	7
3.4 Datenverarbeitung und -auswertung .....	8
3.5 Richtlinien für die Interpretation der Testergebnisse .....	8
3.6 Durchführung Lernszenario durch Fortbildner:in .....	9
3.7 Planung und Durchführung von Lernszenarien .....	9
3.8 Evaluation, Fragen, nächste Schritte & Verabschiedung.....	9
Literatur .....	10



## 1. Einleitung

Im Rahmen des Projekts “Basic Motor Competencies in Europe – Digital Promotion (BMC-EU-DigPro)” wurde ein Toolkit für eine Lehrkräftefortbildung entwickelt, um die Implementierung und Verbreitung der MOBAK App zu unterstützen (BMC-EU-DigPro Intellectual Output 3; Lüthy et al., 2023). Es beinhaltet ein Fortbildungskonzept und ein dazugehöriges Handbuch (BMC-EU-DigPro Intellectual Output 5). Ziel der MOBAK App ist die Unterstützung von Lehrkräften in der Diagnose und Förderung von motorischen Basiskompetenzen. Nach der Teilnahme an der Fortbildung sind alle Lehrkräfte in der Lage die MOBAK App in folgenden Situationen zu nutzen:

1. Diagnose motorischer Basiskompetenzen im Sportunterricht.
2. Planung von Sportunterricht zur Förderung motorischer Basiskompetenzen.

Die Fortbildung ist an alle Lehrkräfte gerichtet, die sich mit dem MOBAK-Konzept vertraut machen möchten und Interesse an einer App zur Diagnose und Förderung motorischer Basiskompetenzen haben. Lehrkräfte können das Material nutzen, um eigenständig Fortbildungen anzubieten.

## 2. Fortbildungskonzept

Im Folgenden wird ein Überblick über die Fortbildungsinhalte gegeben. Mögliche Szenarien für die Durchführung der unterschiedlichen theoretischen und praktischen Teile der Fortbildung werden dargestellt.

### 2.1 Überblick Fortbildungsinhalte

Generell wird in der Fortbildung zwischen theoretischen und praktischen Teilen unterschieden. Einige Themen haben theoretischen und praktische Phasen. Im folgenden Zeitplan (Tabelle 1) wird das Basisszenario dargestellt. Dieses Szenario hat eine Durchführungsdauer von min. 4 Stunden. Abhängig vom Fokus der Fortbildung ist es möglich die Dauer zu verlängern. Alternativ kann die Fortbildung in einen theoretischen und einen praktischen Teil getrennt werden.

Tabelle 1. Basisszenario Fortbildung

Zeit	Inhalt	Theorie/Praxis
20'	Bewegter Einstieg und Begrüßung	Theorie & Praxis
10'	MOBAK – Konzept und Messung	Theorie
40'	MOBAK – Organisation, Testdurchführung und Bewertung	Theorie & Praxis
20'	Datenverarbeitung und -auswertung & Richtlinien für die Interpretation der Testergebnisse	Theorie
20'	Kaffeepause	
20'	Durchführung Lernszenario durch Fortbildner:in	Praxis
80'	Planung und Durchführung von Lernszenarien	Praxis
30'	Evaluation, Fragen, nächste Schritte & Verabschiedung	

Für die Fortbildung wurde, egal ob es sich um ein theoretisches, praktisches oder kombiniertes Thema handelte, eine PowerPoint-Präsentation entwickelt. Für die Durchführung ist ein Seminar- oder Klassenraum mit Beamer und bestmöglich eine Sporthalle notwendig. Mit der Einladung zur Teilnahme an der Fortbildung erhalten die Lehrkräfte Zugang zur App.

Die Inhalte, die mögliche Verwendung und die Umsetzung der Präsentation werden in Kapitel 3 beschrieben. Die Fortbildungspräsentation kann unter <https://mobak.info/bmc-eu-digpro/> heruntergeladen werden.

### 3. Fortbildungshandbuch

Dieses Kapitel beinhaltet eine kurze Beschreibung der jeweiligen Themen der Fortbildung. Für die Fortbildung wurde eine PowerPoint-Präsentation mit allen Inhalten erstellt.

#### 3.1 Bewegter Einstieg und Begrüßung

Die Fortbildung startet mit einem bewegten Einstieg. Die Leitung der Fortbildung für die Lernaufgaben „Jungfische schützen“ und „Im Revier des Haifisches“ (Lüthy et al., 2024) mit den Teilnehmer:innen durch. Es folgt eine Begrüßung durch die Fortbildungsleitung und eine gegenseitige Vorstellung der Teilnehmer:innen.

Die nächsten Folien dienen der Struktur der Fortbildung. Sie beinhalten den Zeitplan sowie grundlegende Informationen über das BMC-EU-DigPro Projekt.

#### 3.2 MOBAK – Konzept und Messung

Der Teil „MOBAK – Konzept und Messung“ wird für die Darstellung des MOBAK Konzepts sowie der Messung von motorischen Basiskompetenzen genutzt. Zunächst wird anhand des

Kompetenzstrukturmodells von motorischen Basiskompetenzen der Unterschied zwischen motorischen Basisqualifikationen und motorischen Basiskompetenzen erläutert. Es folgt der Testaufbau sowie die Testinhalte der verschiedenen Klassenstufen (MOBAK 1-2: Erste und zweite Klasse; MOBAK 3-4: Dritte und vierte Klasse). Die Testaufgaben für die Kompetenzbereiche Etwas-Bewegen und Sich-Bewegen werden dargestellt. Die Präsentation endet mit allgemeinen Informationen über die Durchführung und Qualitätskriterien des Tests.

**Struktur:**

1. MOBAK Konzept – Kompetenzstrukturmodell
2. MOBAK Messung
  - a. Testkonstruktion
  - b. Testaufgaben (MOBAK 1-2; MOBAK 3-4)
  - c. Testdurchführung; Testbewertung und Testevaluation; Gütekriterien

Weitere Informationen: MOBAK Testmanual (Herrmann, 2018).

### 3.3 MOBAK – Organisation, Testdurchführung und Bewertung

In diesem Teil der Fortbildung wird zwischen einem theoretischen und einen praktischen Teil differenziert. Im Theorieteil wird die Präsentation genutzt, um über die Organisation und Durchführung des MOBAK-Testinstruments zu informieren. Es beinhaltet auch Informationen über die Bewertung mit der MOBAK App.

Im Praxisteil arbeiten die Lehrkräfte mit der MOBAK App. Sie erstellen eine Klasse und fügen Schüler:innen hinzu. Danach absolvieren die Lehrkräfte selbst die Testaufgaben und nutzen die MOBAK App, um die Ergebnisse einzugeben.

**Struktur:**

1. Theoretischer Teil
  - a. Organisation und Testdurchführung
  - b. Bewertung
2. Praktischer Teil
  - a. Klasse erstellen
  - b. Kinder hinzufügen (min. 10)
  - c. Durchführung des MOBAK Tests in Dreiergruppen
  - d. Protokollieren Sie die Ergebnisse in der App

- i. Bewerten Sie jedes Gruppenmitglied
- ii. Fiktive Beurteilung der fehlenden sieben Kinder

Weitere Informationen: MOBAK Testmanual (Herrmann, 2018); Handbuch und Leitfaden für die Implementierung der MOBAK App (Lüthy et al., 2024.)

### 3.4 Datenverarbeitung und -auswertung

Dieser theoretische Teil der Präsentation informiert über die Auswertung und Interpretation des MOBAK Tests mit der MOBAK App. Ziel ist es die Ergebnisse der Testaufgaben zu einer Punktzahl für die Bereiche Etwas-Bewegen und Sich-Bewegen sowie für einen MOBAK-Gesamtwert zusammenzufassen.

#### **Struktur:**

1. Datenauswertung MOBAK 1-4
2. Motorische Basisqualifikationen & Motorische Basiskompetenzen
3. MOBAK Gesamtwert
4. Zusammenfassung

Weitere Informationen: MOBAK Testmanual (Herrmann, 2018).

### 3.5 Richtlinien für die Interpretation der Testergebnisse

In diesem Teil der Fortbildung zeigt die Fortbildungsleitung wie die Lehrkräfte ein PDF mit den Ergebnissen erstellen und exportieren können. Es wird erklärt, wie die Testergebnisse interpretiert werden können. Ein PDF-Export wird gezeigt und von der Fortbildungsleitung erläutert. Die Testergebnisse können genutzt werden, um einen Förderbedarf festzustellen. Die Ergebnisse können sowohl auf Klassenebene als auch auf Schüler:innenebene interpretiert werden.

#### **Struktur:**

1. PDF-Export Testergebnisse – Wie?
2. Leseanleitung PDF-Export
3. Diagnostik von Förderbedarf

Weitere Informationen: MOBAK Testmanual (Herrmann, 2018 Handbuch und Leitfaden für die Implementierung der MOBAK App (Lüthy et al., 2024.)



### 3.6 Durchführung Lernszenario durch Fortbildner:in

In diesem praktischen Teil der Fortbildung wird das Lernszenario „Balancierpass“ durch die Fortbildungsleitung durchgeführt. Mithilfe dieses Praxisbeispiels sollen die Teilnehmer:innen aktiviert werden und die Fortbildungsleitung zeigt ein weiteres Beispiel einer Lernaufgabe.

### 3.7 Planung und Durchführung von Lernszenarien

Im letzten Teil der Fortbildung werden alle Informationen aus den Kapiteln 3.4 – 3.6 aufgegriffen. Die Lehrkräfte nutzen ihre eigenen Testergebnisse, um ein Lernszenario (15min) in einer Dreiergruppe zu planen und anschließend mit allen Teilnehmer:innen durchzuführen. Vor dem Beginn der Planungsphase erklärt die Fortbildungsleitung wo die Lernaufgaben in der MOBAK App zu finden sind. Das Beispiel „Laufen“ wird gezeigt und erläutert. Nachfolgend generieren die Lehrkräfte ein PDF mit ihren Testergebnissen und identifizieren Stärken und Schwächen ihrer (fiktiven) Klasse. Auf Basis der Ergebnisse wird ein Lernszenario geplant. Die Lehrkräfte sollen eine Lernaufgabe in der App auswählen, das Material vorbereiten und die Variationen, sowie Fragen zum Wissen und Verstehen sowie zum Wollen nutzen. Anschließend leiten sie das Lernszenario für die anderen Teilnehmer:innen an.

#### **Struktur:**

1. Theoretischer Teil
  - a. Lernaufgaben – Wo finde ich sie?
  - b. Beispiel Laufen
2. Praktischer Teil
  - a. Generieren Sie ein PDF der Testergebnisse
  - b. Identifizierung der Stärken und Schwächen der Klasse
  - c. Planen Sie, basierend auf den Ergebnissen ein Lernszenario (15 min)
  - d. Führen Sie das Lernszenario mit den Teilnehmer:innen durch

### 3.8 Evaluation, Fragen, nächste Schritte & Verabschiedung

Am Ende der Fortbildung können die Teilnehmer:innen die Fortbildung evaluieren und Fragen stellen. Gemeinsam kann überlegt werden, wie sie die App in der Zukunft nutzen wollen und die Fortbildungsleitung verabschiedet die Teilnehmer:innen.



## Literatur

Herrmann, C. (2018). *MOBAK 1–4: Test zur Erfassung motorischer Basiskompetenzen für die Klassen 1–4*. Hogrefe.

Lüthy, P., Schole, L., Ennigkeit, F., Ferrari, I., Niederkofler, B., Gerlach, E., Adamakis, M., Bund, A., Heck, S., Heim, C., Masaryková, D., Mombarg, R., Nolles, J., Scheuer, C., Vlček, P., Vrbas, J. & Herrmann, C. (2023). *MOBAK App*.

Lüthy, P., Schole, L., Adamakis, M., Bund, A., Ennigkeit, F., Ferrari, I., Gerlach, E., Heim, C., Masaryková, D., Mombarg, R., Niederkofler, B., Nolles, J., Vlček, P. & Herrmann, C. (2024). *Handbuch und Leitfaden für die Implementierung der MOBAK App*.